

Besuch des Charlie Chaplin Museums in Corsier sur Vevey

Mittwoch, 11. Mai 2022



Bei königlichem Wetter starteten 23 Reiselustige mit dem Sommer-Car und dem beliebten Chauffeur, René in Richtung Welschland. Nach einer gemütlichen Fahrt und einem Kaffeehalt bei Düdingen erreichten wir das grossartige Anwesen, wo Charlie Chaplin seit 1952 gewohnt hat.



Als Erstes bestaunten wir die herrlichen Rosen am ehemaligen Gutsgebäude, wo heute das Restaurant untergebracht ist.



Mit einer versierten Führerin liessen wir uns dann ein ins facettenreiche Leben und Schaffen von Charlie Chaplin.



Dabei schritten wir durch eine Strasse im alten London, verfolgten Videos von bekannten Werken und begegneten Figuren aus Chaplins Filmen. Gar manche Szene, gar manches Bild weckten Erinnerungen, den wenigsten von uns war allerdings bewusst, wie vielseitig dieser Künstler war.



Nun begaben wir uns zum Haus, das in einem wunderschönen, weitläufigen Park steht.



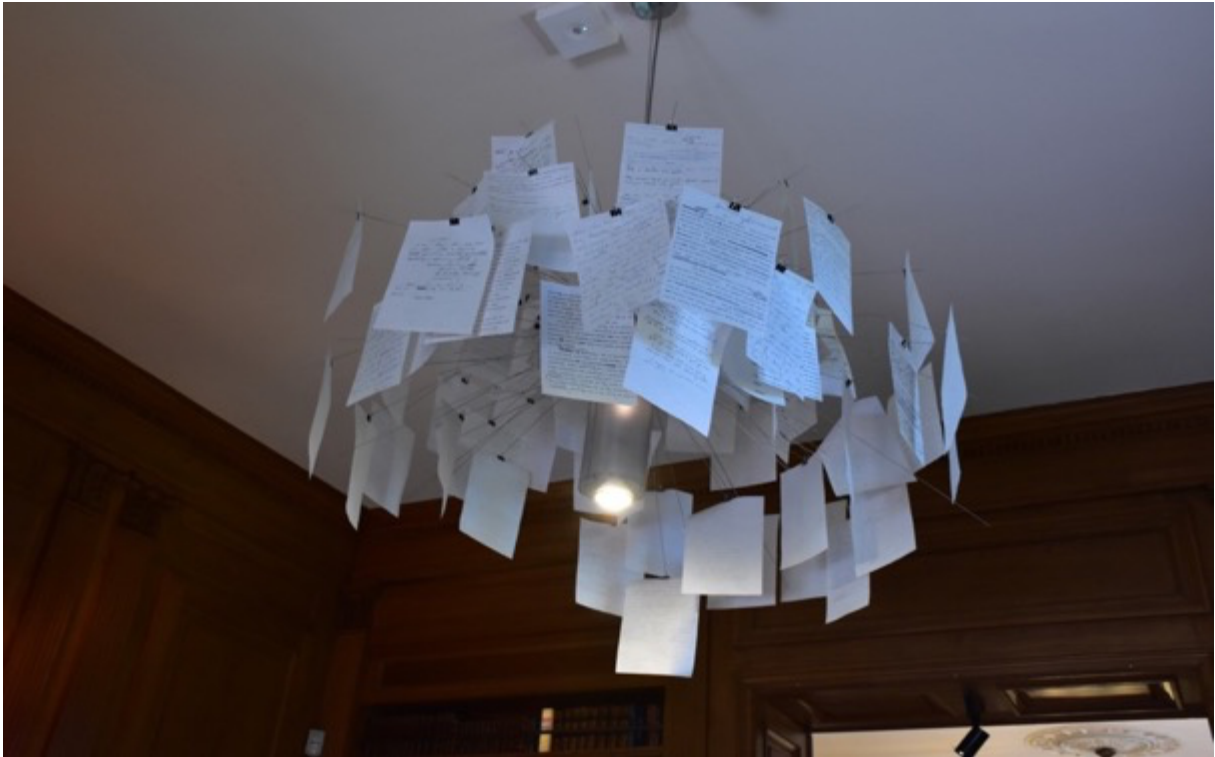
Im Haus wird man vom Hausherrn begrüßt, im Hintergrund das Bild seiner vierten Frau, Oona, mit der er acht Kinder hatte.



Chaplins Arbeitszimmer, wo er schrieb, komponierte und musizierte.



Die Lampe mit Notizzetteln in Chaplins Büro.



Die Tafel der Familie.



Das Haus vom Park aus.



Aussicht vom Park gegen See und Berge



Mittagessen im Gartenrestaurant. Picknicken ist aus verständlichen Gründen im Park verboten.



Nach dem Essen machten wir uns auf die Heimfahrt, diesmal via Greyerzerland über den Jaunpass ins Simmental, eine wunderbare Fahrt durch die Frühlingslandschaft bei sommerlichem Wetter.

Beine vertreten auf der Passhöhe.



Bei Faulensee gab es einen letzten gemütlichen Halt.



Wohlbehalten kamen alle Teilnehmenden rechtzeitig am Aussteigeort an.

Ganz herzlichen Dank an Ursula Käser, die diesen interessanten Ausflug für uns zusammengestellt und organisiert hat.